

Anzeigen / Veranstaltungen

Wochenanzeigen:

Dienstag	09.00 Frauengebet
Donnerstag	05.45 Männergebet
Freitag	19.00 Karfreitags-Gottesdienst
Sonntag	09.00 Gebetstreffen 09.30 Oster-Gottesdienst

Voranzeigen:

24. April	Gemeindeversammlung
4.-11. Mai	Evangelisation Leben Live
15. Juni	Mitgliederaufnahme (Flyer liegen auf)
1. Juli	Taufseminar (24. Aug. Taufe)

Ein schlichtes Gebet...

"Vater im Himmel - ich danke Dir, dass Du Deinen Sohn in diese Welt hinein gesandt hast. Ich danke Dir, Herr Jesus Christus, dass Du gekommen bist, um am Kreuz für meine Schuld zu sterben. Du hast bezahlt, wofür ich niemals bezahlen kann, damit ich als Geschenk annehmen kann, was Dich alles gekostet hat. Danke für die Vergebung, die Du mir erworben hast. Danke für das Geschenk des ewigen Lebens, das Du mir anbietest und das ich von Dir in Anspruch nehme. Danke, Vater im Himmel, dass Du mich liebst und durch Jesus zu Deinem Kind machst!" -Amen-

Kontakt-Adressen:

Pfarrer FEG
Daniel Rohner
Kleegärtenweg 12
3930 Visp
027 946 70 35

Pfarrer FEG
Frank Bigler
Eisenbahnstrasse 58
3645 Gwatt
033 336 01 45

Gemeindeleitung:
Urs Klingelhöfer
Staldenmatte 20
3703 Aeschi
033 654 09 00

danyrohner@feggwatt.ch

frank.bigler@feggwatt.ch

urs.klingelhoefersunrise.ch

Neu in der FEG?

Wenn Sie neu in der FEG sind, begrüßen wir Sie natürlich auf diesem Weg erst einmal ganz herzlich. Schön, dass Sie bei uns sind! Wir hoffen, Sie fühlen sich wohl bei uns, können vom Angebot der FEG profitieren und erfahren Hilfe für Ihr Leben und Unterstützung in Ihrem Glauben.

Fragen zur FEG?

Über unsere regelmässigen Veranstaltungen wie Gottesdienst, Seminare oder Angebote für Kinder gibt unsere Homepage www.feggwatt.ch Auskunft. Eine gute Informationsquelle ist auch unser monatlich erscheinendes "feggwatt.ch", das jeweils im Foyer zum Gottesdienstraum aufliegt.

Haben Sie sonstige Fragen zur FEG, so dürfen Sie sich gerne an unsere Pfarrer Frank Bigler und Daniel Rohner wenden (Kontakt-Möglichkeiten siehe unten rechts).

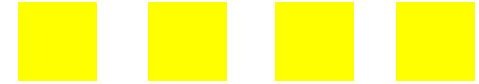
Wunsch nach einem Gespräch?

Vielleicht suchen Sie nach jemandem, der ihnen zuhört oder in bestimmten Lebensfragen beratend zur Seite steht. Sollten Sie Fragen in einem bestimmten Lebensbereich haben, steht Ihnen der Pfarrer der FEG, Frank Bigler, gerne für ein Gespräch zur Verfügung. Er ist in der Regel von Dienstag-Freitag jeweils von 08.00 -12.00 Uhr und von 13.30 - 18.00 Uhr unter der Telefon-Nr. 033 / 336 01 45 erreichbar, um mit Ihnen einen Gesprächstermin zu vereinbaren.

Gerne vermitteln wir Ihnen auch Adressen von seelsorgerlichen Beraterinnen und Beratern.

Seelsorgerliche Gespräche sind absolut vertraulich, kostenlos, konfessionell neutral und nicht an eine Mitgliedschaft in der FEG oder irgendwelche anderen Verpflichtungen gebunden.

Herzlich willkommen!



LEBEN LIVE
Weil das Leben Fragen stellt.
Evangelisation der Allianz Thun
vom 04.-11. Mai 2014

GEBETS-Gottesdienste

Gottesdienstflyer vom 13. April 2014

FEG Gwatt
Freie Evangelische Gemeinde
Gwatt

Predigt-Notizen

Gottesdienstserie

"Mein Haus soll ein Haus des Gebets sein..."



Gebetsgottesdienst 3 - Wenn Gemeinde betet (Apg 4.23-33)

Der Text aus der Apostelgeschichte begeistert mich. Hier betet eine Gemeinde, und die Erde betet! Das wirklich Erstaunliche jedoch liegt im Gebet an und für sich. Und ich glaube, dass wir ganz viel vom Gebet der ersten Christen auch für uns selber lernen können.

1) Zum einen: Die Gemeinde betet überhaupt nicht um Bewahrung in der ganzen Situation. Im Sinne von "Herr hilf uns, dass uns nichts passiert". Man würde eigentlich davon ausgehen, dass in einem Moment, wo die Gemeinde derart massiven Drohungen ausgesetzt ist und sich mit enormem Widerstand konfrontiert sieht, genau darum betet. "Hilf uns, Herr! Bewahre uns! Lass nicht zu, dass uns etwas passiert!" Aber wir lesen kein einziges Wort in diese Richtung.

2) Zweitens: Die Gemeinde betet überhaupt nicht um eine Veränderung der Umstände. So im Sinne von: "Herr mach', dass diejenigen, die uns im Weg sind, verschwinden und die Umstände leichter werden!" – Auch das wäre völlig verständlich – für mich zumindest – wenn sie so beten würden. Aber das tun sie nicht.

3) Stattdessen beten sie um Freimütigkeit, Gottes Wort weiterhin zu reden! Sie beten darum, dass sie ungeachtet der Bedrohung und der Umstände weiterhin mutig für das Evangelium eintreten können. Und hier kommt eine Haltung, ein Grundanliegen zum Ausdruck: Nämlich die Überzeugung, dass die Weitergabe des Evangeliums und das Wachstum der Gemeinde (die beiden Dinge gehören

IMMER zusammen – vgl. **Apg 5.14!**) **wichtiger ist als alles andere.** Wichtiger als persönliches Wohlergehen. Wichtiger als persönliche Bewahrung. Wichtiger als Lebensumstände, die möglichst bequem sind.

Das zeigt sich auch darin, dass das erste, was die Gemeinde tut, als sie von der Drohung des Hohen Rates hört, ist, dass sie zusammenkommen, um zu beten. Sie bilden keinen Krisenausschuss. Sie überlegen nicht, wie man strategisch oder rechtlich gegen diese Drohung vorgehen könnte. Sie rufen kein Komitee in's Leben, das eine Strategie entwickeln soll, wie man dem nun als Gemeinde am besten begegnet. Sondern sie **beten**. Sie wenden sich an Gott und sagen IHM: "Herr – hier geht's eigentlich gar nicht um uns. Sondern um Dich. Dein Auftrag, die Berufung, die Du ausgesprochen hast, ist in Gefahr. Und jetzt liegt es an Dir, dass DU DICH dieser Sache annimmst!"

Zweitens bewegt mich, was NACH dem Gebet passiert. Die Christen beten darum, dass Jesus das Gebet bestätigt durch Zeichen und Wunder. Nun: Es geht nicht um Zeichen und Wunder an und für sich. Sondern darum, dass Jesus das Evangelium bestätigt. Die grösste Bestätigung für das Evangelium wird ab **V32** beschrieben, und sie besteht in der Einheit der Gemeinde. Nichts bestätigt das Evangelium mehr, als wenn Christen für Jesus zusammenstehen. Und nichts raubt dem Evangelium die Glaubwürdigkeit mehr, als wenn Christen uneins sind.

Apg 4.36-5.12 schliesslich beendet den Text. "Scharen von Männern und Frauen" kommen zum Glauben und werden der Gemeinde hinzugefügt. Es ist mein Gebet, dass genau das auch bei "Leben Live" passieren darf...

I. Gebetsteil

- Danke für die Vielfalt der Allianz-Gemeinden in Thun
- Bitte um die missionarische Einheit unter Gläubigen/ Gemeinden in der Allianz Thun
- Bitte, dass an den Leben Live-Abenden, das Evangelium klar und glaubwürdig weitergegeben werden kann
- Bitte für die Angebote NACH Leben Live: IN der FEG Gwatt - Real-Life-Kurs/Lieben Scheitern Leben-Kurs / Serie „Warum ich gerne Christ bin“ / Seelsorge /

- Bitte, dass Menschen in der Region Thun merken: "Im Glauben an Jesus liegt die Chance für mich, dass sich mein Leben wirklich verändert!"

II. Gebetsteil

- Offene Türen bei uns und Mut, Freunde einzuladen
- Bitte, dass Menschen ihre Herzen für Jesus öffnen (betet für spezielle Namen)
- Bitte um offene Türen in der Öffentlichkeit, bei den Medien und dass Leben Live in der Bevölkerung positiv wahrgenommen werden darf
- Bitte für die Quartieradoption, dass die Leben Live-Zeitung auf Interesse stösst und gelesen wird und wir beim Verteilen gute Begegnungen haben
- Bitte, dass wir uns nicht entmutigen lassen und Jesus uns bewahrt, sodass wir unsere Kräfte bündeln und uns auf die Leben Live-Woche konzentrieren können.
- Bitte, dass wir als Gemeinde ALLE Menschen herzlich aufnehmen und sie bei uns aufatmen können.

III. Gebetsteil

- Für Bewahrung unserer Ehen und Familien und ein authentisches Zeugnis
- Für Kraft und Geduld für unsere Alten/Kranken/ Schwachen (Doris / Ida / Gottlieb / Elsbeth / Reia / Vreni / ...)
- Für unsere Mitarbeiter und die Gemeindeleitung
- Karfreitags-Gottesdienst "Petrus" - evangel. Chance!
- Für unsere Kids und Jugendlichen (Unt!-Abschluss / SOLA / Ameislizukunft? / ...)
- ehemalige Jugendliche, die der Gemeinde/dem Glauben den Rücken gekehrt haben, dass ihnen Jesus erneut begegnet.
- Für unsere Missionare (Bieri's / Sigrist's / Monika / Cornelia)
- Für geistliche Aufbrüche in unserem Leben – dass Jesus in/durch uns als Gemeinde wirkt
- Für ein neu entfachtetes Gebetsfeuer als Gemeinde

Die vollständig ausgeschriebene Predigt finden Sie zum Nachlesen und Nachhören unter www.feggwatt.ch.